

# Soziale Arbeit mit Geflüchteten: Ethische Erwägungen zu einer professionellen Haltung

Prof. Dr. Nivedita Prasad

## Abstract

Sozialarbeiter\_innen die mit Geflüchteten - unter dem gegebenen politischen restriktiven Rahmen arbeiten - sind in einem Feld tätig, das stark durch nicht erfüllte Bedürfnisse, durch Menschenrechtsverletzungen (vor, während und nach der Flucht) sowie durch Unsicherheit geprägt ist. Hinzu kommt, dass hier Soziale Arbeit in der Regel unter Bedingungen stattfindet in der es kaum möglich erscheint, auf professionelle Standards zu achten, sodass Sozialarbeitende (unwissentlich) zum Teil des Systems gemacht werden können, die Menschenrechte von Geflüchteten einschränken oder gar verletzen. In diesem Beitrag wird es darum gehen dieses Feld kritisch zu beleuchten und einen Umgang mit ethischen Dilemmata zu diskutieren.

## Referentin

Prof. Dr. Nivedita Prasad, Alice-Salomon-Hochschule Berlin ist eine der Initiator\_innen des Positionspapiers „Soziale Arbeit mit Geflüchteten in Gemeinschaftsunterkünften – Professionelle Standards und sozialpolitische Basis“ (<http://www.fluechtlingssozialarbeit.de/>). Das vielbeachtete Papier reflektiert die Bedingungen der Sozialen Arbeit in diesem Handlungsfeld und fordert ihre Repolitisierung.